

Vereinigte Hamburger Theater.

STADT-THEATER. Heute, Freitag, den 8. November 1850. THALIA-THEATER.

(50ste Vorstellung im Abonnement.)

Der Postillon von Lonjumeau.

Komische Oper in 3 Aufzügen nach dem Französischen der Herren von Leuven und Brunschwic, von M. G. Friedrich.
Musik von Adolphe Adam.

Personen des ersten Actes:

Chapelou, ein Postillon	Herr Kaps.	Madelaine, Wirthin	Mad. Marlow.
Biju, ein Wagen-Schmidt	Herr Schüttly.	Bauern und Bäuerinnen.	
Marquis von Corcy, königl. Kammerherr	Herr Starke.		

Die Handlung ereignet sich in dem Wirthshause „Der Post“ in dem Dorfe Lonjumeau, im Jahre 1762.

Personen des zweiten und dritten Actes:

Saint-Phar (Chapelou), erster Sänger der königlichen Oper	Herr Kaps.	Rose, ihre Kammerfrau	Dem. Lücke.
Marquis von Dorcy	Herr Starke.	Ein Gefreiter.	
Alcindor (Biju), Chorführer der königlichen Oper	Herr Schüttly.	Sänger und Chorführer der königlichen Oper.	
Bourdon (Chorführer der königlichen Oper)	Herr Becker.	Nachbarn und Freunde der Frau von Latour.	
Frau von Latour, (Madelaine)	Mad. Marlow.	Eine Abtheilung Landreiter.	

Scene: Landhaus der Frau von Latour, nahe bei Fontainebleau. Zeit 1762.

Die Gefänge sind beim Cassirer und am Eingange für 6 Schill. zu haben.

(Freibillets sind heute überall nicht gültig.)

Herr Fehring: unpäßlich.

Preise der Plätze: Erster Rang und Parquet 2 & 4 β. Zweiter Rang 1 & 12 β. Dritter Rang 1 & 4 β.
Parterre 1 & 4 β. Gallerie 8 β.

Casse: Oeffnung 6 Uhr. Anfang 6½ Uhr.

Pfeffer-Rösel,

Die Frankfurter Messe im Jahre 1297.

Romantisches Schauspiel in 5 Aufzügen, von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Personen:

Adolph von Nassau, Kaiser von Deutschland	Herr Weber.	Beata Auffenthaler, seine Frau	Mad. Pegold.
Amalgundis, seine Nichte	Mad. Marr.	Pfeffer-Rösel, Lebkuchenhändlerin aus Nürnberg	Dem. Fuhr.
Ritter Günther von Nollingen	Herr Müller.	Alph Strichauer, Nollingen's Waffsenmeister	Herr Caspar.
Ritter Schelm vom Berge	Herr Marr.	Guilio, Bandini's Diener	Herr Günther.
Meister Alessandro, des Kaisers Arzt und Astrolog	Herr Butterweck.	Ein Thorwart	Herr Hollmann.
Heinrich von Braunheim, Stadtschultheiß zu Frankfurt a/M. . . .	Herr Bachmann.	Ein Narr beim Mummenschanz	Herr Meyer.
Tutta, seine Tochter	Mad. Wille.	Ein Marktschreier	Herr Preumaier.
Funker Friedmann von Sonnenberg	Herr A. Köfert.	Ein Geheimschreiber	Herr Holz.
Antonio Bandini, longobardischer Faltenhändler	Herr Hungar.	Ein Ritter	Herr Laubell.
Daniel Auffenthaler, Silberarbeiter aus Augsburg	Herr Löwe.	Ein kaiserlicher Trabant	Herr Koblacher.
		Ein kaiserlicher Diener	Herr Walzer.
		Volk. Ritter und Damen beim Banket. Waffsenherolde. Kaiserliche Trabanten. Kaufleute auf der Messe. Narren.	

Hieran f:

Wer ist mit?

Bauville-Posse in 1 Aufzuge, nach Desaugiers: „Le diner de Madelon“, von W. Friedrich.

Personen:

Monsieur Duval, Rentier	Herr Butterweck.	Ein Corporal	Herr Holz.
Guste, sein Dienstmädchen	Dem. Gerber.	Soldaten.	
Herr Appel aus Treuenbriezen, sein Freund	Herr Wille.		

Scene: Berlin.

(Freibillets sind heute überall nicht gültig.)

Dem. Höffert: heiser.

Preise der Plätze: Erster Rang, Balcon, Parquet und Parquetlogen 1 & 8 β. Zweiter Rang und Amphitheater 1 & 10 β. Parterre 10 β. Gallerie 6 β.

Casse: Oeffnung 6 Uhr. Anfang 6½ Uhr.

Schnellpressendruck von J. G. M. Köhler, Steintwiete No 13